



Unternehmen des Bauhauptgewerbes investierten 2015 deutlich stärker

Nach einem mehrjährigen Rückgang der Investitionstätigkeit der Bauunternehmen in Sachsen-Anhalt war für das Jahr 2014 eine Trendumkehr und somit steigende Investitionen zu beobachten. Dies setzte sich 2015 für den Bereich des Bauhauptgewerbes verstärkt fort, während im Ausbaugewerbe nach dem Zwischenhoch wieder ein Investitionsrückgang zu beobachten war. Trotzdem lagen die Werte auch im Ausbaugewerbe noch über den Investitionen von 2013 und früher.

Die Unternehmen des Bauhauptgewerbes in Sachsen-Anhalt erhöhten im Jahr 2015 im Vergleich zu 2014 ihr Investitionsvolumen um 19,9 Prozent. Im Ausbaugewerbe sank die Investitionssumme um 13,5 Prozent. Diese Angaben machte das Statistische Landesamt anhand der Ergebnisse aus der kürzlich abgeschlossenen Jahrerhebung.

Im Bereich des **Bauhauptgewerbes** investierten die ansässigen Unternehmen 61,5 Millionen EUR. Die Investitionen je Beschäftigten stiegen um 19,6 Prozent auf 4 520 EUR pro Person. Die Investitionsquote, welche das Verhältnis der Investitionen zum erzielten Umsatz widerspiegelt, nahm um ein Viertel zu. Je 10 000 EUR Umsatz wurden durch die Unternehmen 346 EUR reinvestiert.

Im **Ausbaugewerbe** sank die Investitionssumme im Jahr 2015 auf 23,5 Millionen EUR. Das bedeutete einen Rückgang der Investitionsquote um 19,9 Prozent im Vergleich zum Jahr 2014. Die Investitionen je Beschäftigten sank um 13,8 Prozent auf 2 257 EUR je Person.